

Chirurgische Vor- und Nachsorge

Bei chirurgischen Eingriffen ermöglicht der prä-, intra- und postoperative Einsatz von OzoneDTA ein keimfreies Behandlungsgebiet und beschleunigt den nachfolgenden Heilungsprozess.



*Vorher
Wundsecret*



*Nachher
5 Minuten behandeltes Wundsecret*

Literaturhinweise:

“Ozon der unsichtbare Heiler” - Paula Horan

“Die Dosis macht das Gift”

Foto Titelseite: © kristian sekulic - Fotolia.com

**Bakterien, Viren und Pilze
mit Sicherheit zuverlässig eliminieren**



Als Partner von Praxen, die ihren Patienten mehr bieten, genießt DentaTec das Vertrauen von Allgemeinmediziner in ganz Deutschland. Durch die ausgewählten innovativen Systemlösungen des Dentalhandelsunternehmens wird die Anwendung von neuen Technologien und Behandlungsmethoden einfach, sicher und äußerst praxisgerecht.

DentaTec Dental-Handel GmbH
Konrad-Adenauer-Allee 1-3
61130 Nidderau
Tel: 06187 / 90 96 50
Fax: 06187 / 90 96 516
info@denta-tec.com
www.denta-tec.com

o z o n e
generator
zoneDTA

Die praxisgerechte Lösung für Patient und Arzt

Keime, Viren und Bakterien sind die Hauptursache für fast alle Erkrankungen der Haut, von Neurodermitis bis zur Schuppenflechte. Im Umfeld von einer Operation können mikrobielle Erreger zudem auch zu postoperativen Beschwerden führen und allgemein den Heilungsprozess verzögern.

Lokale Ozontherapie mit OzoneDTA

Schnell:

In wenigen Sekunden eliminiert OzoneDTA Bakterien, Viren und Pilze.

Effizient:

Die direkte Applikation mit anatomisch angepassten Sonden ermöglicht eine optimale Wirkung.

Innovativ:

Der medizinische Erfolg lässt sich bereits nach wenigen Behandlungen feststellen



Konzentrierte Wirkung für ein breites Indikationsspektrum

Wirkungsweise

Sobald der Sondenkopf in die Nähe der zu behandelnden Stelle kommt, wird die partielle Sauerstoffumwandlung aktiviert und punktgenau auf diese Stelle konzentriert. Durch die Oxidation von Ozon wird die Zelhülle der Mikroben zersetzt und ihre DNA oder RNA angegriffen. Das sich aufbauende bzw. zerfallende Ozon inaktiviert Keime nicht nur an der Oberfläche, sondern auch im darunter liegenden Gewebe. Im Unterschied zu einer Antibiotika-Anwendung sind Resistenzen nicht möglich.

Indikationen

- Ekzeme / Lichen (Neurodermitis)
- Gestörte Wundheilung, bakterielle Infekte, offene Beine
- Verbrennungen, Frostbeulen
- Psoriasis
- Gürtelrose (Zoster)
- Herpes, Aphthen, Furunkel, Akne
- Ulcus cruris
- Dekubitus
- Arthritis
- Mykosen
- Verruca vulgares ect.
- Verruca plantares
- Kopfhaut, Haarwurzelerkrankung, Atherom
- Hämatom
- Hyperkeratose



Vorher



Nachher